



**CDU** Fraktion in der  
Bezirksvertretung  
Porz

**CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Porz**

Bezirksrathaus Porz – Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 – 51143 Köln

Gleichlautend:

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Rathaus, 50667 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Willi Stadoll  
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

**CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Porz**

Bezirksrathaus Porz  
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70  
51143 Köln

Tel: 0221-221 97 305  
Fax: 0221-221 97 302

cdu-bv7@stadt-koeln.de

**Köln-Porz, den 06.06.2013**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der  
Bezirksvertretung Porz:

**Dringlichkeitsantrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 11.06.2013**

**hier: Bau einer P+R-Anlage am Bahnhof in Köln-Porz/Wahn.**

**Beschlussentwurf:**

Die Bezirksvertretung Porz bittet den Verkehrsausschuss die Verwaltung zu beauftragen:

1. am Bahnhof Wahn, das Grundstück mit der Zweckbestimmung ein Parkhaus zu errichten, zu erwerben.
2. auf dem Grundstück entsprechend der Zweckbestimmung eine Parkpalette nach den Vorgaben des gültigen B-Planes (mind. 300 Pkw-Stellplätze, optional erweiterbar auf 500 Stellplätze; Stellplätze für Fahrräder) zu realisieren.
3. bei der Realisierung durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die neue Parkpalette nicht als Langzeitparkplatz für reisende Flugpassagiere genutzt wird.

**Begründung:**

Der Beschluss zur Errichtung einer Park- und Ride-Anlage am Bahnhof Wahn ist schon im Jahr 2007 vom Rat der Stadt Köln einstimmig beschlossen worden (Vorlagen-Nr. 0600/2007). Die entsprechenden Mittel wurden im Haushaltsplan 2008/09 eingestellt (damalige Produktgruppe 1201: Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV); alle relevanten Rahmenbedingungen (Kosten für den Grunderwerb, Bewirtschaftung, Unterhaltung, Verkehrssicherungspflicht sowie die Höhe der Fördermittel) sind der Verwaltung und der Politik seit langem bekannt. Dennoch wurde der Bau der Anlage in den letzten 6 Jahren nicht realisiert.

Dabei ist bekannt, dass der Bahnhof Wahn für Pendler nach Köln ein wichtiger Start- und Zielpunkt ist. Dementsprechend ist das Umfeld des Bahnhofes verkehrlich stark belastet. Durch den Mangel an entsprechenden Stellplätzen sind alle verfügbaren Flächen rund um den Bahnhof zugeparkt. Zudem ist die derzeit „wild“ genutzte Fläche in einem unzumutbaren, erbärmlichen Zustand. Eine Entlastung des Umfeldes durch ein ausreichendes Angebot von Stellplätzen ist daher dringend geboten. Zur Steigerung der ÖPNV-Nutzung und zur Entlastung der Stadt vom motorisierten Individualverkehr ist die Realisierung der P+R-Anlage unbedingt notwendig. Überdies würde dazu auch ein Beitrag zur nicht unerheblichen Reduzierung der Luftschadstoffe in der Umweltzone geschaffen.

Daher setzt die Bezirksvertretung Porz mit diesem Beschluss ein starkes und nachdrückliches Zeichen, den dringend benötigten Bau der Park- und Ride-Anlage nun endlich zu realisieren.

Begründung der Dringlichkeit: erfolgt mündlich

Thomas Werner  
Fraktionsvorsitzender